

Datum: 17. Februar 2014

Unbekannter schießt zum vierten Mal auf Immobilienbüro - Belohnung ausgesetzt

Dagmar Schommer

Langsam wird es unheimlich. Zum vierten Mal ist ein Immobilienbüro am Beda-Platz beschossen worden. Diesmal wurden gleich zwei Fensterscheiben zerstört. Immobilienmakler Hubert Franzen reicht es. Er setzt eine Belohnung von 500 Euro aus.

"Ich komme morgens zum Büro und kann es nicht fassen", sagt Hubert Franzen. Erneut wurden Fensterscheiben des Immobilienbüros am Beda-Platz eingeschossen. Diesmal gleich zwei. "Das kann doch kein Zufall sein, dass es uns nun schon zum vierten Mal trifft", sagt der Makler. Sein Büro ist bereits drei Mal zur Zielscheibe geworden - ein Schuss ging sogar durch den Rollladen hindurch (der TV berichtete). Die Polizei vermutet, dass es sich bei der Schusswaffe um ein Paintballgewehr oder eine Schleuder, eine so genannte Zwillie handeln könnte.

Die Polizei geht davon aus, es mit einem Serientäter zu tun zu haben. Und die Serie ist offenbar sogar größer, als zunächst angenommen. War vergangene Woche noch von sieben Fällen die Rede, sind es inzwischen zehn. "Neben dem neuen Schuss auf das Büro gibt es zwei weitere Fälle aus dem Januar, die wir nun ebenfalls im Zusammenhang mit der Serie sehen", sagt Wolfgang Zenner von der Polizei Bitburg.

Neben den vier Attacken auf das Immobilienbüro



Erneut wurde das Bitburger Immobilienbüro nachts zur Zielscheibe von Unbekannten.

Foto: Privat

sind zwei Gebäude in der Trierer Straße, ein Wohnhaus im Borenweg, zwei Gebäude in der Echternacher Straße sowie ein Wohnhaus in der Dauner Straße betroffen. Doch alle diese Gebäude wurden - anders als das Büro am Beda-Platz - jeweils nur ein Mal unter Beschuss genommen.

Angst hat Makler Franzen nicht: "Das sind offenbar Leute, die sich nur nachts hierher wagen, wenn keiner da ist." Auf etwa 2000 Euro schätzt er den Sachschaden, der allein bei seinem Büro entstanden ist. "Einen direkten finanziellen Schaden habe ich dadurch nicht. Wir sind hier Mieter und das Gebäude ist versichert. Aber das ändert nichts daran, dass es so für uns nicht weitergehen kann", sagt Franzen. Er hat nun eine Belohnung von 500 Euro für Zeugenhinweise ausgesetzt, die zur Ergreifung des Täters führen. Der Makler sagt: "Ich bin überzeugt, dass es der Polizei gelingt, den Täter in Kürze zu fassen." scho

Die Polizei sucht Zeugen. Wer Hinweise geben kann, melde sich bei der Wache in Bitburg, Telefon 06561/9685-0.